

Erasmi + Stein grafische Kommunikation
eine Auswahl von Arbeiten bis 2008

APN – Architects for Peaople in need

BMW Group

BICE

Buntstiftung

Carat Expert

Caritas Verband

Connexberlin

consene communication

Die Grünen im bayerischen Landtag

DJI Deutsches Jugendinstitut

Domino Verlag, München

Evangelisches Bildungswerk

Fischer Verlag

Giesecke & Devrient

HypoVereinsbank

Knesebeck Verlag

kulturempfehlungen

Ludwigsburger Schloßfestspiele

mimma - mediation in the media

Museum Würth

Museum für Völkerkunde Hamburg

Naturlandverband

Neopost

Oldenbourg Schulbuchverlag

Pleon GmbH

Rowohlt Verlag

Siemens Kulturprogramm

Sprengel Museum Hannover

Sommerakademie Kloster Irrsee

Stadthaus Ulm

System + Kommunikation

Tanz- und Theaterfestival Hannover

Tanzplattform Deutschland

Verlag Frauenoffensive

Vetter Pharma GmbH

Kunstverein Wolfsburg

...

BEGÜßUNG
PROGRAMM
BESUCHERINFO
KARTENRESERVIERUNG
VERANSTALTUNGSORT
TREFFPUNKT GASTRO
ANREISE
HOTELS
FACHBESUCHER
PRESSE
JURY
VERANSTALTER
FÖDERER

Telefonische Reservierung
Auskunft unter: 0711 / 40 20 7 -20 / -21 / -22 / -23
täglich von 10:00 – 21:30 Uhr.

Vorverkauf
Vorverkauf für alle Veranstaltungen, die für den laufenden Monat angekündigt sind, an der Theaterkasse täglich von 10:00 – 21:30 Uhr
Reservierungen für die Abendkasse müssen bis spätestens 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn an der Kasse abgeholt werden. Danach gehen diese Karten in den Verkauf.

Karten können mit dem untenstehenden Coupon online bestellt werden.

Bitte beachten
Um Ihre Kartenwünsche ausführen zu können, benötigen wir Ihre genaue Anschrift und Telefonnummer (für evtl. Rückfragen).

Am Veranstaltungstag gelten grundsätzlich die Abendkassenpreise!
Bis einen Tag vor der Veranstaltung gelten die Vorverkaufspreise. Bei Zusendung der Karte erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 2,- EUR pro Auftrag, wenn Sie bis zu 4 Karten bestellen, von 3,- EUR pro Auftrag, wenn Sie mehr als 4 Karten bestellen.
Falls eine Vorverkaufsgebühr erhoben wird (besonderer Vermerk), entfällt die Bearbeitungsgebühr. (Die VVK-Gebühr gilt immer pro Karte.)
Bereits erworbene Karten können nicht zurückgenommen werden. Bei Kartenumtausch erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 2,- EUR pro Karte.

Online-Bestellung
Zusätzlich ist eine platzgenaue Online-Kartenbestellung (VVK) im Theaterhauskalender oder im Onlinebestellservice möglich. Dieser VVK wird über reservix.de abgewickelt, dadurch fallen extra Gebühren an.

Ermäßigungen
Für SchülerInnen, StudentInnen, RentnerInnen, Azubis, Wehrdienst- und Zivildienstleistende, Menschen mit Behinderungen und Arbeitslose nur an der Abendkasse und nur gegen Vorlage eines gültigen Ausweises.

Instandhaltungsbeitrag
Wir erheben pro Eintrittskarte einen Instandhaltungsbeitrag für das Theaterhaus von 50 Cent pro Karte (ausgenommen Fremdveranstaltungen/Vermietungen).

TANZ PLATTFORM Deutschland 2008

21. – 24. Februar in Hannover



BEGÜßUNG
PROGRAMM
BESUCHERINFO
KARTENRESERVIERUNG
VERANSTALTUNGSORT
TREFFPUNKT GASTRO
ANREISE
HOTELS
FACHBESUCHER
PRESSE
JURY
VERANSTALTER
FÖDERER

Telefonische Reservierung
Auskunft unter: 0711 / 40 20 7 -20 / -21 / -22 / -23
täglich von 10:00 – 21:30 Uhr.

Vorverkauf
Vorverkauf für alle Veranstaltungen, die für den laufenden Monat angekündigt sind, an der Theaterkasse täglich von 10:00 – 21:30 Uhr
Reservierungen für die Abendkasse müssen bis spätestens 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn an der Kasse abgeholt werden. Danach gehen diese Karten in den Verkauf.

Karten können mit dem untenstehenden Coupon online bestellt werden.

Bitte beachten
Um Ihre Kartenwünsche ausführen zu können, benötigen wir Ihre genaue Anschrift und Telefonnummer (für evtl. Rückfragen).

Am Veranstaltungstag gelten grundsätzlich die Abendkassenpreise!
Bis einen Tag vor der Veranstaltung gelten die Vorverkaufspreise. Bei Zusendung der Karte erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 2,- EUR pro Auftrag, wenn Sie bis zu 4 Karten bestellen, von 3,- EUR pro Auftrag, wenn Sie mehr als 4 Karten bestellen.
Falls eine Vorverkaufsgebühr erhoben wird (besonderer Vermerk), entfällt die Bearbeitungsgebühr. (Die VVK-Gebühr gilt immer pro Karte.)
Bereits erworbene Karten können nicht zurückgenommen werden. Bei Kartenumtausch erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 2,- EUR pro Karte.

Online-Bestellung
Zusätzlich ist eine platzgenaue Online-Kartenbestellung (VVK) im Theaterhauskalender oder im Onlinebestellservice möglich. Dieser VVK wird über reservix.de abgewickelt, dadurch fallen extra Gebühren an.

Ermäßigungen
Für SchülerInnen, StudentInnen, RentnerInnen, Azubis, Wehrdienst- und Zivildienstleistende, Menschen mit Behinderungen und Arbeitslose nur an der Abendkasse und nur gegen Vorlage eines gültigen Ausweises.

Instandhaltungsbeitrag
Wir erheben pro Eintrittskarte einen Instandhaltungsbeitrag für das Theaterhaus von 50 Cent pro Karte (ausgenommen Fremdveranstaltungen/Vermietungen).

TANZ PLATTFORM Deutschland 2008

21. – 24. Februar in Hannover



TANZ PLATTFORM Deutschland 2008

21. – 24. Februar in Hannover

BEGÜßUNG
PROGRAMM
PROGRAMMÜBERSICHT
KÜNSTLER
RAHMENPROGRAMM
BESUCHERINFO
JURY
VERANSTALTER
FÖDERER

Thomas Lehmen - Lehmen lernt
Intellektueller Mehrwert: Wenige andere Choreographen verfolgen einen derart systematischen Ansatz wie Thomas Lehmen. Dies gilt auch ziemlich wörtlich - Niklas Theorie sozialer Systeme ist eine der zentralen Inspirationsquellen für den Berliner Choreographen und Autor. Lehmen arbeitet im Grenzbereich zwischen Philosophie und Theater. Völlig neu mischte er bei der Karten mit seinem Projekt "Schreibstück". Die Buchvorlage gab Situationen, Zeiten und Themen choreographische Ausarbeitung des Musters über einer mittlerweile stattlichen Anzahl von Künstlern "Schreibstück" bislang realisierte. Ein einzigartig außerordentlich erfolgreiches Experiment, das in Hinblick Neuland erschloss und die Grenzen zwischen Choreograph und Regisseur neu definierte.

NIK Haffner - SUBTIT

Tanzplattform Deutschland 2008
website Erscheinungsbild Programm Drucksachen

TANZ

PLATTFORM

Deutschland 2008

21. - 24. Februar in Hannover

www.tanzplattform2008.de



Information Tel. 0511 – 3439 19
info@tanzplattform2008.de

Veranstalter Tanz und Theater e.V.

in Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt Hannover

Vorverkauf Vorverkaufskasse im Künstlerhaus/Hannover
Tel. 0511 – 168 412 22

Co-Veranstalter Hebbel am Ufer/Berlin, Tanz Werkstatt Berlin - Künstlerhaus Mousonturm/Frankfurt a.M. ·
JOINT ADVENTURES/München · Kampnagel/Hamburg · euro-scene Leipzig · tanzhaus nrw/Düsseldorf ·
Theaterhaus Stuttgart

Partner ITI Deutschland · Goethe-Institut · schauspielhannover · Künstlerhaus Hannover ·
Hochschule für Musik und Theater · Deutsches Tanzfilminstitut Bremen · Kino im Künstlerhaus

M I M M A
mediation in the media, music & the arts

»Und die Erfindung entsteht
immer in der Meinungsverschiedenheit

Jean-François Lyotard

Was ist Mediation? Wann empfiehlt sich die Durchführung eines Mediationsverfahrens?
Mediation in Medien Musik und Kunst Ablauf und Kosten des Verfahrens
MIMMA e.V. Mitglieder und Liste der Mediatoren Mediationsklausel, Mediationsordnung und Verhaltenskodex
Impressum und Kontakt englisch | deutsch

M I M M A
mediation in the media, music & arts
mediation

Mediation in Medien, Musik und Kunst

Bei Konflikten, die in den Medien und im Kunstbereich auftreten, haben persönliche Belange häufig eine besondere Bedeutung. Wegen der oft gegebenen besonderen Einbedeutetheit und einer über rechtliche Parameter hinaus bestehenden Vielschichtigkeit der Konflikte empfiehlt sich gerade in diesem Bereich die Mediation als Konfliktlösungsmethode.

Als mögliche Anwendungsfälle können Konflikte und Streitigkeiten etwa in folgenden Bereichen genannt werden:

- Konflikte mit **Hilfsverleihen** an der jeweiligen Produktion
- Auseinandersetzungen zwischen **Filmverleiher** und Produzent
- Streitigkeiten zwischen **Weltvertrieb** und Produktionsfirma
- Konflikte von **TV-Sendern** mit Lizenzgebern oder Auftragsproduzenten
- Streitigkeiten der **Plattenlabel** mit ihren Künstlern
- Auseinandersetzungen zwischen **Radiosendern** und ihren **Hörsendern**
- Konflikte von **Theaterkublen** mit Verlagen, Autoren, Regisseuren oder Schauspielern
- Streitigkeiten von **Verlagen** mit ihren Autoren, Übersetzern oder Lizenzgebern
- Konflikte zwischen **Galerien** und ihren Künstlern oder mit Käufern
- Auseinandersetzungen im Kunsthandel, z.B. zwischen **Sammlern** und **Museen** bei Unklarheiten über die ordnungsgemäße Herkunft von Sammlungsgegenständen

Was ist Mediation? Wann empfiehlt sich die Durchführung eines Mediationsverfahrens?
Mediation in Medien Musik und Kunst Ablauf und Kosten des Verfahrens
MIMMA e.V. Mitglieder und Liste der Mediatoren Mediationsklausel, Mediationsordnung und Verhaltenskodex
Impressum und Kontakt

M I M M A
mediation in the media, music & arts

Mediationsklausel, Mediationsordnung und Verhaltenskodex

Die von MIMMA e.V. empfohlene vertragliche Musterklausel zur Durchführung eines Mediationsverfahrens lautet wie folgt:

„Die Parteien verpflichten sich, im Fall einer sich aus diesem Vertrag ergebenden oder sich auf das Vertragsverhältnis beziehenden Streitigkeit vor Klageerhebung bei einem ordentlichen Gericht (oder Schlichtungsgericht) ein Mediationsverfahren durchzuführen. Die Auswahl des/der Mediators/in soll dabei aus der Liste der Mediatoren mit besonderer Erfahrung im Mediationsbereich erfolgen, die von MIMMA e.V. - mediation in the media, music & arts (Wittelsbacherplatz 5/IV, 80333 München) geführt wird.“
[Alt: ... hat ... zu erfolgen]

Was ist Mediation? Wann empfiehlt sich die Durchführung eines Mediationsverfahrens?
Mediation in Medien Musik und Kunst Ablauf und Kosten des Verfahrens
MIMMA e.V. Mitglieder und Liste der Mediatoren Mediationsklausel, Mediationsordnung und Verhaltenskodex
Impressum und Kontakt

Synopse Musik Literatur **Film** Personen Community

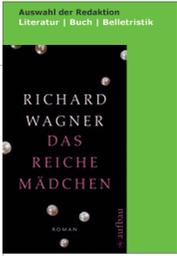
Suche [Detailansicht >](#)

kulturrempfehlungen

Aktuell im März 2008
Preis der Deutschen Schellplattenkritik:
Die deutsche Kammerphilharmonie Bremen unter Paavo Järvi wurde für ihre herausragende Einspielung der Beethoven-Symphonie 3 und 8 ausgezeichnet. **Umschichtete**
Vergangenheitsbewältigung: Jonathan Littells Roman "Die Wohlgesinnten", in dem der Autor die Nazigräuel aus der Sicht eines Täters beschreibt, ist nun auch auf deutsch erschienen. **Drei**
Oscars für Literaturverfilmung: Mit "No Country for Old Men" von Ethan und Joel Coen ist ein ganz und gar mainstream-untauglicher Film ohne Happy End der große Gewinner.

Bei **kulturrempfehlungen.de** finden Sie nicht alles, aber das **Empfehlenswerteste** aus **Musik, Literatur und Film.** [Was? Wer? Wie? >](#)

Auswahl der Redaktion
Literatur | Buch | Belletristik



**RICHARD WAGNER
DAS REICHE MÄDCHEN**
KOWAL
aufbau

Joyce Carol Oates:
Nach dem Unglück schwang ich mich auf, breitete meine Flügel aus und flog davon
Gebunden, Suhrkamp, Frankfurt
September 2007, 120 S., 19,95 €

Klassik ●●● Alte Musik ●●● Barock ●●● Wiener Klassik ●●● Romantik ●●●
20./21. Jhd. ●●● Kammermusik ●●● Soloverk ●●● Oratorium ●●● Messe
Chormusik ●●● Lied ●●● Oper ●●● Operette ●●● Musical ●●● Ballett und Tanz
●●● Orchesterwerk ●●● Dokumentarfilm ●●● Pop ●●● Alternative ●●● Blues

Anmeldung
Email
Passwort
Anmeldung speichern
Jetzt anmelden >
Registrieren >
Passwort >

kulturrempfehlungen

Synopse Musik Literatur Film **Personen** Community

Suche [Detailansicht >](#)

Kategorie wählen
Kinos
Spielfilm
Dokumentarfilm
Kurzfilm
Experimentalfilm
DVDs
TV

I'm a Cyborg, But That's OK
Ales ein-ausklappen
Alle Keine Aktion Ablage
Stab Darsteller Produktion Synchronisation

Wer früher stirbt ist länger Tod
(Salbogijman kwenchana)
GB/USA/Südkorea, Juni 2006, 107 Min.
R: Park Chan Wook D: Leonardo di Caprio, Margarethe von Trotta, Ralf Böll u.a.
Start: 12. September 2008, FSK ab 12
Drama | Action | Krimi | Western | Thriller
Kiran Nagarkar hat sieben Jahre lang an seiner Geschichte gearbeitet. Der kleine Krieger Zia, der alle religiösen und politischen Fanatismen ausprobiert, deren



Kinos in München: City, Filmcasino, Kino München Freiheit, Kino Solli, Mathäser, Maxx, Rex Palace
Karten bei eventime.de (1)
DVD, Euro Video, März 2007 (1)
14,89 € neu bei amazon.de

Ratings
Rezensionen
Qualien

Hintergrund - hinzufügen ?
Autor/Künstler, Figuren/Charaktere, Schauplätze, Themen, Herstellung/Produktion etc. etc.

Drehorte (1)
8+11- Heinrich Peters 12.02.07/09.03.07, 22 Kommentare

Filmfehler (1)
2/4+ Redaktion 28.02.07, 0 Kommentare

Literatur - hinzufügen ?
Interessante weiterführende Literatur, wissenschaftliche Sekundärliteratur etc. etc.

Autor, Titel, Verlag ...
Kommentar etc. (*)
12.11.2008, 12:02:02/09.03.07, 22 Kommentare

Pro
"Wieder ein Meisterwerk"
Eine Heldenreich, ZDF Sendung "Lesen!"

Contra
"Es kommt nichts Neues" Rüdiger Oppler, SZ

[Bearbeiten](#) [Melden](#)

Community

[Einladung >](#)
[Artikel >](#)

Mein Konto >
Privatinstellungen
Benachrichtigungen
Newsletter
Hilfe

kulturrempfehlungen

Herzlich Willkommen zur Registrierung bei kulturrempfehlungen.de!

Johannes Kern hat Sie zur Community von **kulturrempfehlungen** eingeladen. Hier können Sie sich in wenigen Schritten als Mitglied registrieren und anschließend sofort alle Möglichkeiten von **kulturrempfehlungen** nutzen.
Ihr persönlicher und einmaliger Einladungscode als Mitglied **ee** ist unten bei den Anmelde-daten schon eingetragen.

Meine Adressdaten
Bitte füllen Sie alle mit * gekennzeichneten Felder aus.

Land:
Anrede und Titel: [Info ?](#)
Vorname: **Erforderlich**
Nachname: **Erforderlich**
Geburts-tag: [Info ?](#)
Adresszusatz:
Straße/Hausnummer:
Postleitzahl/Ort:
Telefonnummer:
Kontakt website - Messenger o.a.:

Meine Anmelde-daten
Bitte füllen Sie alle mit * gekennzeichneten Felder aus.

E-Mail-Adresse: **Ungültig**
E-Mail-Adresse bestätigen: **Ungültig**
Passwort: **5 Zeichen**

kulturrempfehlungen Website Erscheinungsbild

kulturrempfehlungen

kulturrempfehlungen Verlag GmbH
Kunigundenstraße 21/RG
80802 München
T +49 / 89 / 330 35 31-0
F +49 / 89 / 330 35 31-19
mail@kulturrempfehlungen.de
www.kulturrempfehlungen.de

Deutsche Bank BLZ 700 700 24 Kto 610 98 88 00
Ammergott München HRB 171544 USt-IdNr. DE256313111
Geschäftsführer/Gesellschafter: Dipl.-Psych. Florian Müller

kulturrempfehlungen

kulturrempfehlungen Verlag GmbH
Kunigundenstraße 21/RG
80802 München
T +49 / 89 / 330 35 31-0
F +49 / 89 / 330 35 31-19
mail@kulturrempfehlungen.de
www.kulturrempfehlungen.de

Deutsche Bank BLZ 700 700 24 Kto 610 98 88 00
Ammergott München HRB 171544 USt-IdNr. DE256313111
Geschäftsführer/Gesellschafter: Dipl.-Psych. Florian Müller

kulturrempfehlungen

kulturrempfehlungen Verlag GmbH
Kunigundenstraße 21/RG
80802 München
T +49 / 89 / 330 35 31-0
F +49 / 89 / 330 35 31-19
mail@kulturrempfehlungen.de
www.kulturrempfehlungen.de

Deutsche Bank BLZ 700 700 24 Kto 610 98 88 00
Ammergott München HRB 171544 USt-IdNr. DE256313111
Geschäftsführer/Gesellschafter: Dipl.-Psych. Florian Müller

kulturrempfehlungen

kulturrempfehlungen Verlag GmbH
Kunigundenstraße 21/RG
80802 München
T +49 / 89 / 330 35 31-0
F +49 / 89 / 330 35 31-19
mail@kulturrempfehlungen.de
www.kulturrempfehlungen.de

Was ist kulturrempfehlungen.de?

kulturrempfehlungen.de ist das erste wirklich übergeordnete Internetangebot für herausgehobene Werke verschiedener kultureller Sparten. Auf kulturrempfehlungen.de finden Sie nicht alles, aber das Empfehlenswerteste und Kontroverseste aus Musik, Literatur und Film, in den nächsten Monaten werden Kunst, Design, Architektur, Bühne und mehr hinzukommen.

kulturrempfehlungen.de orientiert sich nicht an den gängigen Bestsellerlisten, sondern an wenigen international wichtigen Auszeichnungen und den Rezensionen in der deutschsprachigen Qualitätspresse. Jedes dort namentlich kritisierte Werk ist mit einer kurzen sachlichen Beschreibung und zusätzlichen Informationen bei kulturrempfehlungen.de repräsentiert. Die Besprechungen selbst sind prägnant zitiert und mit einem direkten Link zum jeweiligen Haupttextumfang übersichtlich aufgelistet. So ist schnell zu erfahren, welche wichtigen Zeitungen und Zeitschriften ein bestimmtes Werk rezensiert haben.

Von der Redaktion von kulturrempfehlungen.de eingeladene Fachjuroren bewerten die Werke fortlaufend nach differenzierten Kriterien; so entsteht eine Empfehlungsliste, die nicht wie Bestsellerlisten nach den Verkaufszahlen geordnet ist, sondern nach Qualitätskriterien.

Darüber hinaus können sich Mitglieder kostenlos registrieren und mit Hilfe einer – erstmals bei einer Bestsellerliste – auch empirisch fundierten Methode anderen Mitgliedern CDs, Bücher und Filme empfehlen. Die Bewertungen von Mitgliedern und Fachjury können getrennt aufgerufen und vielfältig gefiltert werden.

Eine große Anzahl weiterer Optionen, wie das Bestimmen ganz individuell ausgewählter Empfehler, das flexible Merken oder das direkte Bestellen von Medien macht kulturrempfehlungen.de zu einem umfassenden Informations-Werkzeug für Kulturreisende.

kulturrempfehlungen.de ist eines der ersten kulturellen Qualitätsangebote im Internet, das die Möglichkeiten des Web 2.0 nutzbringend verwenden will und dessen Nachteile so weit wie möglich zu reduzieren versucht.

Damit ist kulturrempfehlungen.de in der Kombination all dieser Möglichkeiten bisher einzigartig im Kulturbereich.

kulturrempfehlungen

kulturrempfehlungen Verlag GmbH Kunigundenstraße 21/RG 80802 München
T +49 / 89 / 330 35 31-0 F +49 / 89 / 330 35 31-19 mail@kulturrempfehlungen.de www.kulturrempfehlungen.de

Dipl.-Psych. Florian Müller
Geschäftsführender Gesellschafter
kulturrempfehlungen Verlag GmbH
Kunigundenstraße 21/RG
80802 München
T +49 / 89 / 330 35 31-0
F +49 / 89 / 330 35 31-19
mail@kulturrempfehlungen.de
www.kulturrempfehlungen.de

SatisFact^ory
Mit Kundenorientierung zu mehr Zufriedenheit



SatisFact^ory
Mit Kundenorientierung zu mehr Zufriedenheit



SatisFact^ory
Mit Kundenorientierung zu mehr Zufriedenheit



SatisFact^ory
Mit Kundenorientierung zu mehr Zufriedenheit



manchmal keimt etwas...



...hier spricht smily und wünscht sich folgendes oder stellt sich erst einmal vor und wird das figürchen, dass durch die Kampagne führt. Es lacht nicht immer – wenn zu wenig Mitarbeiter mitwirken ziehts einen Flunsch. Es braucht ein wenig Pflege und Aufmerksamkeit...



Satisfactory
Mit Kundenorientierung zu mehr Zufriedenheit

Satisfactory
Mit Kundenorientierung zu mehr Zufriedenheit



blöd gelaufen, sehr blöd...



manchmal wartet man zu lange

Und hier steht dann eine kleine Beingeschichte oder eine andere, die zum Bild passt und die die Botschaft des Tages ist. Oder auch eine Mitmachanimation.

Satisfactory
Mit Kundenorientierung zu mehr Zufriedenheit

die Entscheidungsschlacht ist gewonnen



Und hier steht dann eine kleine Beingeschichte oder eine andere, die zum Bild passt und die die Botschaft des Tages ist. Oder auch eine Mitmachanimation.



manchmal liegt das Glück unter den Füßen...



Und hier steht dann eine kleine Beingeschichte der eine andere, die zum Bild passt und die die Botschaft des Tages ist. Oder auch eine und noch hundert tausend andere Dinge zum animieren und zufrieden werden Mitmachanimation.







Maria Sewcz
17. September 2008 bis
1. Februar 2009



Ana Torf
Anatomy, 2006
bis 7. September 2009



Jochen Lempert
in der Sammlung Ann und Jürgen Wilde
bis 1. Februar 2009



SPRENGEL MUSEUM HANNOVER
Kurt-Schwitters-Platz, 30169 Hannover
Tel. (0511) 168 - 4 38 75, Fax (0511) 168 - 4 50 93
sprengel-museum@hannover-stadt.de
www.sprengel-museum.de
Di 10 - 20 Uhr, Mi bis So 10 - 18 Uhr, Mo geschlossen

Wunderkammer
Figur und Raum - von Archipenko bis Niki de St. Phalle
8. Juni bis 17. August 2008



Im Rahmen des Projektes »Hanover goes Fashion«
DRESSing the MESSAGE
Transformationen von Kunst und Mode
31. August bis 23. November 2008



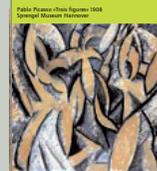
SPRENGEL MUSEUM HANNOVER
Kurt-Schwitters-Platz, 30169 Hannover, Telefon (0511) 168 - 4 38 75
www.sprengel-museum.de
Di 10 - 20 Uhr, Mi bis So 10 - 18 Uhr, Mo geschlossen



Workshop am Wochenende
Samstag / Sonntag, 22. und 23. November, jeweils 10 – 12 Uhr
BuchstabenMode
Ein A auf dem Kopf, ein H an den Füßen – Hosen, Kleider, Mäntel, Hüte und Schuhe aus Buchstaben, und am Ende hat jeder seine eigene Buchstabenkollektion.
Leitung: Andrea Löschig
Ab 6 Jahren

dienstags
4., 11., 18. und 25. November, jeweils 15 – 16.30 Uhr
Ein Puppenhaus im Kleiderschrank
Anregungen für Tische, Stühle und Betten finden wir im Museum.
Leitung: Gabriela Staade
Ab 6 Jahren

November



Heinrich Riebesehl

Fotografische Serien 1963 - 2001
6. 6. – 3. 10. 2004

Sprengels Picasso

26. 6. – 19. 9. 2004

Warhol. Selbstporträts

3. 10. 2004 – 16. 1. 2005

Martha Rosler

Spectrum - Internationaler Preis für Fotografie
der Stiftung Niedersachsen 2005
20. 1. – 16. 5. 2005

Atelier van Lieshout

Kurt-Schwitters-Preis 2000 für Bildende Kunst
der Niedersächsischen Sparkassenstiftung
10. 11. 2004 - 23. 1. 2005



Niki de Saint Phalle und Jean Tinguely



Sammlung Baselitz

29. 5. - 4. 9. 2005

Niki de Saint Phalle und Jean Tinguely

18. 9. 2005 - 15. 1. 2006

8. - Wir sind auf dem besten Wege die Jahrhundert ... Ihre Mater sei
Müde, da wir gerade die geistvollsten Töne des Unendlichen brachen? Duft und
Kann sind gestern dunkel gegangen. Wir leben schon im Kosmos, denn wir haben
schon die seltsame, allgegenwärtige Schönheit geschaffen.

9. - Wir wollen den Krieg preisen - diese einzige Hygiene der Welt -, der Barbaren,
des Patriarchats, die zerrüttete Geist der Jesuiten, die schmerzhaften, die
Müde, und die Verachtung des Stilles.

10. - Wir wollen die Massen, die Ethischen zerstören, das Material beibehalten,
das Praktische und alle opportunistischen und Nützlichkeit bezweckenden Folgen.

11. - Wir wollen die arbeitssamsten Kräfte, die Vorgesetzten, die Empörung steigern,
die stehenden, die stehenden Grundlagen der Revolution in den modernen Haupt-
städten; die stehende Vernetzung der Anrede und Zusammenhänge unter ihnen befragen,
ethischen Werten die gefälligen Kavaliers voller rauchender Schlangen; die durch
ihre Ausschüsse an die Wollen geklingelten Ferkeln; die gymnastisch Mythen
brühen über die Unerschrockenheit der unerschrockenen Pläne, die abnormen
Kampfe, die den Horizont eröffnen die kontinuierlichen Lärmereisen, die auf den Schrei
von Strophe wie röhren, mit langen Mägen gepulste Wädhren zu, und die glühende
Flug der Jenseits, deren Schwere befreit wie eine in Wunde verlorene Fluge und die
Macht wie eine unfaßliche Menge.

ITALIENISCHER FUTURISMUS

SCHERIN
1909 - 1918

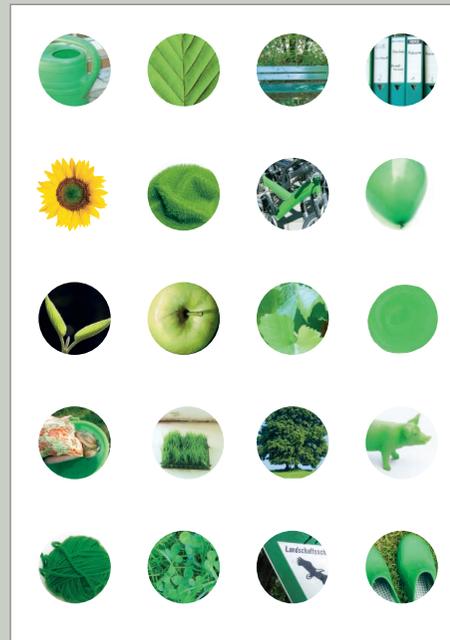
DER LÄRM DER STRASSE

WIRD
SCHERIN
GEBEN
AN
FEIGEN

MANIFEST DES FUTURISMUS

1. - Wir wollen die Liebe zur Gefahr bezeugen, die gleichzeitige Energie und die
Nützlichkeit.
2. - Die Hauptelemente unserer Poesie werden der Mut, die Kühnheit und die Empörung
sein.
3. - Wie die Literaten bisher die nachteilige Unbeweglichkeit, die Klänge, dem
Schimmer gepriesen hat, so wollen wir die aggressive Bewegung, die flüchtige Schmelz-
losigkeit, den gymnastischen Schritt, den gefährlichen Sprung, die Überfülle und den
Feuertag preisen.
4. - Wir erklären, dass der Geist der Welt sich um eine neue Schönheit bereichert hat:
um die Schönheit der Schnelligkeit. Ein Rennwagen, dessen Wagenkasten mit großen
Röhren besetzt sind, die Schlangen mit engem Atem gleichen, ein laufendes Auto-
modell, das auf Karätschen zu laufen scheint, ist schöner als der Klang bei Tennisturnen.
5. - Wir wollen den Mann preisen, der am Lenker sitzt, dessen gelächtes Achse die auf
den Urtönen ihrer Planetenbahn geschmeidige Erde durchbohrt.
6. - Der Dichter muss sich mit Wärme ausgeben, mit glänzender Versuchung, um
den begeisterten Rhythmus der Unendlichen zu vergrößern.
7. - Nur im Kampf ist Schönheit, kein Meisterwerk ohne aggressives Wesen. Die Dik-
tion muss als heftiger Ansturm gegen unbekannte Kräfte sein, um als aufsehend
sich vor den Menschen zu legen.





Oppositionspartei hat man da natürlich einen viel größeren Freiraum, Signale zu setzen.« Zugleich betont Glück, wie wichtig ein solcher Freiraum für eine Demokratie ist, die ja von der Lebendigkeit solcher Herausforderungen profitiere. «Indirekt haben die Grünen sicher mehr bewirkt, als messbar ist.»

Die jahrelange Parlamentsarbeit hat aber auch bei den fleißigen Antragstellern Spuren hinterlassen: Seit 1998 eine hat sich die einst chaotische Fraktion in eine »ganz normale« verwandelt, in eine Fraktion, die sich laut Glück »wohl gefundene hat. Hätten sich die Abgeordneten der Grünen über die politischen Prozesse nicht verändert, würden sie sich in der heutigen Fraktion kaum mehr wohl fühlen, schätzt der Landtagspräsident. «Ute-Christine Scheel oder eine Margarete Bause von heute hätten vor zehn oder 15 Jahren bei den Grünen nie und nimmer ihren Platz gehabt. «Trotz der Veränderung, trotz der ein oder anderen Gemeinsamkeit, tritt so mancher grüner Pragmatiker, die »auch in anderen Parteien Platz hätten«, jetzt Glück allerdings noch keine Basis für eine dauerhafte Zusammenarbeit zwischen Konservativen und Grünen. «Da gibt es noch zu viele Trennungen.»

Gewiss ist aber: Es hat sich viel getan. Und Glück ist sich sicher, dass die Zukunft der Grünen noch die ein oder andere Überraschung bringt. «Wo auf die Dauer die Identität der Grünen liegt, halte ich darauf für völlig offen.» » jg

Grau, lieber Freund, ist alle Theorie und grün des Lebens goldner Baum.

aus Faust I

© 20 Jahre grüne Politik

Vielen Dank für Ihr Interesse.

Erasmi + Stein

grafische Kommunikation

Aberlestraße 18

81371 München

t 089-74 79 25 56

info@erasmi-stein.de